

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	11
Der Beginn des Erdenlebens	16
Vorgeburtliche Aspekte und Schwangerschaft	16
Die Geburt	26
Das erste Jahrsiebt	33
Das erste Lebensjahr: sich aufrichten und gehen lernen	35
Das zweite Lebensjahr: sprechen lernen	51
Sprachentwicklung im ersten Lebensjahr	53
Sprachentwicklung im zweiten Lebensjahr	59
Das dritte Lebensjahr: denken lernen	68
Ich-Entwicklung	71
Gedächtnisbildung und Denkentwicklung	72
Erster Rückblick und Ausblick	78
Das dritte bis fünfte Lebensjahr	83
Die Trotzphase	83
Die mittlere Phase und die weitere Sprachentwicklung	87
Rhythmus und rhythmisches System	93
Pädagogik und Alltag im Waldorfkindergarten	94
Das kindliche Spiel und die Entfaltung der Fantasiekräfte	96
Das fünfte bis siebte Lebensjahr	101
Das Fragealter	101
Wodurch lernen Kinder eigentlich das Denken?	103
Bildhaftes Denken	105
Veränderungen beim Spielen	106
Frühkindliches Zeichnen	108

Zweiter Rückblick	120
Erster Exkurs in die Menschenkunde Rudolf Steiners	125
Was ist Dreigliederung? 133	
Drei Systeme 139	
Zweiter Exkurs in die Menschenkunde. Die Schulreife	143
Die Wesensglieder 143	
Schulreife und Schulfähigkeit 150	
Das zweite Jahrsiebt	161
Das siebte bis zehnte Lebensjahr	163
Die erste Schulstunde –	
ein Meisterstück des Schulgründers 165	
Menschenkundlicher Vorblick auf	
das erste Drittel des zweiten Jahrsiebts 170	
Hauptunterricht – Epochenunterricht –	
Klassenlehrer – Stundenplan 172	
Formenzeichnen –	
Schreiben und erstes Lesen – Rechnen 175	
Erzählungen lauschen –	
Sprachen erlernen – Künste ausüben 184	
Handarbeit – Spielturnen – Religion 191	
Eurythmie 194	
Pädagogik und die vier Temperamente 195	
Zehntes bis zwölftes Lebensjahr	200
Der «Rubikon» 200	
Wie antwortet der Lehrplan	
der Waldorfschule auf den Umbruch? 206	
Das zwölftes bis vierzehnte Lebensjahr	226
Wie antwortet der Lehrplan?	
Ein Blick in die Epochenfächer 232	

Dritter Rückblick	250
Dritter Exkurs und die Erdenreife	254
Körperliche Veränderungen	257
Die seelischen Veränderungen	258
Das dritte Jahrsiebt	263
Das vierzehnte bis siebzehnte Lebensjahr	265
Wie antwortet der Lehrplan auf die Alterssituation?	273
Das siebzehnte bis neunzehnte Lebensjahr	286
Altersentsprechender Unterricht	292
Das neunzehnte bis einundzwanzigste Lebensjahr	309
Der Unterricht als Antwort auf die Entwicklungssituation	316
Rückblick und Ausblick auf das weitere Leben	325
Rückblick aus Elternsicht auf die Schulzeit ihrer Kinder	330
Ausblick	335
Und was kommt danach?	338
Ausklang	347
Anmerkungen	351